EMMINGEN-LIPTINGEN
STAATLICH ANERKANNTER ERHOLUNGSORT
'sBlättle
58. JAHRGANG • FR, 21. MAI 2021 • NR. 20

Die Nachbarschaftshilfe bedankt sich von Herzen

Die Nachbarschaftshilfe möchte sich herzlich bei den fleißigen Helfern- und Helferinnen bedanken, die seit Ende Januar bis Mitte Mai 2021 insgesamt 106 hilfesuchenden Personen die beiden schwer zu buchenden Impftermine im Impfzentrum in Tuttlingen ergattert haben.

Nächtelange- tagelange Geduld am Computer war nötig, bis endlich die Termine gebucht werden konnten.

Auch Flexibilität bei den Regularien der einzelnen Impfkategorien und des Impfstoffes waren von Woche zu Woche oder manchmal auch über Nacht gefragt.

Die Vorstandschaft möchte sich gerne bei allen 21 ehrenamtlichen Helfer/Innen, die diese Impftermin Buchungen möglich gemacht haben, bedanken.

Folgende Personen haben sich am Telefon, bei der Buchung oder als Fahrdienst engagiert:
Rüdiger Daus, Julia Denger, Günther Dümmel, Sieglinde Hipp, Elena Kladt, Sonja Klöck, Bernhard Kupferschmid, Ulrike Leiber, Alisa Mader, Denise Mader, Mathias Matt, Julian Renner, Pascal Renner, Patrick Renner, Sabine Renner, Wolfgang Renner, Marion Schlosser, Eric Storz, Lara Weber, Martin und Petra Zimmermann.
Da durch die Möglichkeit sich beim Hausarzt Impfen zu lassen, die erschwerte Buchung im KIZ wegfällt, möchten wir unser Angebot einstellen.

Diesem Dank schließt sich die Gemeinde Emmingen-Liptingen an. Es ist gut zu wissen, dass es im Hintergrund Menschen gibt, die bereit sind anderen zu helfen. Unser Bild zeigt einen Teil der namentlich genannten Helfer.

Bleiben Sie gesund!

Weitere Möglichkeit für kostenlose Bürgertestungen in Emmingen-Liptingen

Die Gemeindeverwaltung freut sich, dass nun auch in Emmingen eine Möglichkeit geschaffen wurde, wo sich Bürger und Bürgerinnen kostenlos auf das Coronavirus testen lassen können.
Ab dem 25. Mai 2021 bietet die Fa. LEIBER Group GmbH & Co. KG in der Rudolf-Diesel-Str. 2 im Ausbildungszentrum die Durchführung von Corona Schnelltests im Rahmen der kostenlosen Bürgertestungen an.

Die Firma LEIBER ist offiziell als Teststelle registriert. Für die Testungen wurde Personal entsprechend geschult. Die Teststelle ist bei negativem Befund berechtigt, entsprechende Bescheinigungen auszustellen, die bei Dienstleistungen für deren Inanspruchnahme ein tagesaktueller negativer COVID-19 Schnelltest nach § 4 Absatz 1 Corona-Verordnung vorzulegen sind.

Die Testzeiten der LEIBER Group sind:

Montag – Freitag	13:00 – 14:00 Uhr
Dienstag	16:00 – 18:00 Uhr

Zusätzliche Zeiten nach Vereinbarung
Terminvereinbarungen bitte in jedem Fall vorab unter: 07465 292-1400 oder schnelltest@leiber.com

Die Praxis von Herrn Dr. Kaufmann in der Mättlestr. 11 bietet den Einwohnerinnen und Einwohnern weiterhin wöchentlich einen kostenlosen Schnelltest während den Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30 Uhr	15:00 – 19:00 Uhr
Dienstag	07:30 – 12:00 Uhr	16:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr	–
Donnerstag	07:30 – 12:00 Uhr	15:30 – 18:30 Uhr
Freitag	07:30 – 11:30 Uhr	

an. Eine Terminvoranmeldung ist telefonisch unter 07465 18200 möglich.
Auch die Firma Cleancontrolling GmbH in der Gehrenstraße 11a bietet weiterhin im Rahmen der kostenlosen Bürgertestungen die Durchführung von Corona-Schnelltests an.

Die Testzeiten der Firma CleanControlling sind:
Montag: 8:00 bis 10:00 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr
Dienstag: nach Vereinbarung
Mittwoch: 8:00 bis 10:00 Uhr
Donnerstag: nach Vereinbarung
Freitag: 17:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch und Freitag zusätzliche Zeiten nach Vereinbarung.
Terminvereinbarungen sind telefonisch unter 07465/929678-0 oder per E-Mail unter service@cleancontrolling.de möglich.

WICHTIGE RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Bauhof Emmingen 9091260

Wassermeister
Reinhold Renner 309

Hausmeister Emmingen
Waldemar Reider 0174/9052539

Hausmeister Liptingen
Georg Kotrle 0176/20098414

Nachbarschaftshilfe
Emmingen-Liptingen 9268-92

Hospizgruppe Tuttlingen 0173/8160160

Rettungsdienst 112

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 0800 2791 020
Bereitschaftsdienst 01802-767767

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818

EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten-, Kranken- und Tagespflege **Tel.: 07704/922330**
für Emmingen und Liptingen
Soz.Station „St.Beatrix“

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
fps@landkreis-tuttlingen.de
Internet: www.fps.landkreis-tuttlingen.de

Familienpflege 0771/8322810

Schulsozialarbeiterin
Nicole Henke 0151 57352718

henke@mutpol.de

Jugendreferentin
Nathalie Flösch 0176/24863738
juref-el@gmx.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung, Freiburgstr. 44, 78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten Gespräche nach Vereinbarung

WOCHENDIENST FÜR ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst ist **116 117**.

Die Rufnummern der fachärztlichen Bereitschaftsdienste im Landkreis Tuttlingen sind
0180/6077212 (Augenärzte)
0180/6074611 (Kinderärzte) und
0180/6077211 (HNO-Ärzte).

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
78576 Emmingen-Liptingen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt.

FÜR DEN ANZEIGENTEIL/DRUCK:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Messkircher Str. 45, 78333 Stockach.
Tel. 07771/9317-11,
Fax 07771/9317-40.
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

Kindergarten Liptingen bedankt sich für die Spende

Der Kindergarten Liptingen möchte sich im Namen aller Erzieherinnen, Kindergartenkinder und Krippenkinder für die Spende in Höhe von 100,- € bedanken.

Dank der großzügigen Spende konnten wir zusätzliche Tischspiele kaufen, über die sich die Kinder sehr gefreut haben.

Der Neubau der Fa. Zeiser kommt gut voran

Am 11.11.2020 war Spatenstich für das aktuell größte Bauvorhaben in Emmingen-Liptingen. Die Fa. Zeiser, derzeit noch in der Bogenstraße beheimatet, erstellt derzeit ihren Neubau an der Friedrich-Wöhler-Straße (Siehe Bild). Nach dem Verkauf von Betriebsteilen an die italienische Coesia-Gruppe (hierfür wurde eine 2018 neugegründete Firma in Atlantic ZEISER GmbH umbenannt), soll für die bereits 1956 gegründete Fa. Zeiser, die nach dem Verkauf in Zeiser GmbH umbenannt wurde und weiterhin zum schweizerischen Orell Füssli Konzern gehört, eine Konzentration an diesem Standort entstehen.

Geplant ist, dass noch vor Weihnachten die Produktion, Lager und Montage ins neue Gebäude einziehen kann, die Verwaltung etwas später. Die Fa. Zeiser hat 105 Beschäftigte in Emmingen.

(Bild: Thorsten Tritschler)

ABFALLTERMINE

Werttonne
Mittwoch, 26.05. (verlegt)

Biomüll
Donnerstag, 27.05. (verlegt)

Grünschnitt
jeweils samstags,

Bauhof Emmingen
von 10:00 - 11:30 Uhr

Gemeinschaftshaus Liptingen
von 10:00 - 11:30 Uhr

AUS DEM RATHAUS

Breitbandausbau Liptingen, 2. Bauabschnitt

Der Breitbandausbau in der Heudorfer Straße und der Mättlestraße wird vom 25.05. bis 11.06.2021 erfolgen.

TECHNISCHER AUSSCHUSS

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Am kommenden Donnerstag, 27.05.2021, findet ab 17:00 Uhr eine virtuelle Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Da bei dieser virtuellen Sitzung die Öffentlichkeit schwierig herzustellen ist, wird angeboten, dass sich Interessierte im Sitzungssaal des Rathauses in Emmingen einfinden, dorthin wird die Videokonferenz auf die Leinwand übertragen. Allerdings müssen auch im Sitzungssaal die Hygienevorgaben eingehalten werden. Insbesondere ist die Platzzahl beschränkt. Wer also beabsichtigt, der Sitzung direkt beizuwohnen, wird gebeten, sich auf dem Rathaus bei Herrn Patrick Allweiler (Tel.: 07465 9268-34 oder E-Mail: patrick.allweiler@emmingen-liptingen.de) bzw. Frau Maria Torregrossa (Tel.: 07465 9268-11 oder E-Mail: maria.torregrossa@emmingen-liptingen.de) zu melden. Es werden dann entsprechende Plätze reserviert. Es besteht eine FFP2-Maskenpflicht.

Sofern jemand eine Mitteilung unter der Frageviertelstunde für die Zuhörerschaft hat, die er gerne an den Gemeinderat richten möchte, wird er gebeten, diese bis 27.05.2021 um 12:00 Uhr an Herrn Allweiler zu senden. Diese Mitteilung wird dem Technischen Ausschuss am Ende der Sitzung vorgetragen.

Tagesordnung

1.) Friedhof Emmingen - Festlegung weiterer Fläche für Urnengräber

2.) Querung der Rorgenwieserstraße durch Schüler

3.) Stellungnahme zu privaten Baugesuchen
   a) Umgestaltung Hofstelle/Teilabbruch und Ersatzbau Wohnhaus, Flst. 2502/2, Bergenhof 2, OT Liptingen
   b) Neubau einer Dachgaube, Flst. 68, Rosenstraße 7, OT Emmingen
   c) Bau eines Einfamilienhauses (alters-/behindertengerechtes Wohnen auf einer Ebene) II-geschossig, mit Garage, Flst. 2213/1, Kirchbühlstraße, OT Emmingen

4.) Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche der Gemeinderäte

5.) Frageviertelstunde für die Zuhörerschaft

Die Sitzungs-Vorlagen zu TOP 1 und 2 können über die Homepage der Gemeinde eingesehen und/oder heruntergeladen werden.

JUGENDARBEIT

Die Jugendhäuser sind aufgrund des Lockdowns weiterhin geschlossen.
Persönliche Beratung und Kontakt sind trotzdem weiterhin möglich. Einfach melden!

Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus
Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freuen sich unsere Marktbeschicker:

- Obst und Gemüse von Manfred Brecht
- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger
- Honig und Bienenprodukte von Susanne Meier „Gutes aus dem Bienenstock“ (immer am 1. Donnerstag im Monat)
- Griechische Feinkost von Karim Hassani: eingelegte Oliven, gefüllte Pepperoni, Schafskäse (natur und eingelegt) u.v.m.

Frau Haufe (Dorfladen in Eigeltingen) wird aus gesundheitlichen Gründen in den nächsten Wochen ihren Stand nicht eröffnen können.

Gesamtsperrung des Verkehrs

Vollsperrung K 6112 zwischen Ortseingang Rorgenwies aus Richtung Guggenhausen und der Kreisgrenze Richtung Liptingen.
In der Zeit vom 25.05.2021 bis 04.06.2021 wird es aufgrund von Deckenerneuerungsarbeiten zu einer Gesamtsperrung des Verkehrs kommen.

Vollsperrung K 6177 ab dem Ortsausgang Honstetten bis zur L 440. In der Zeit vom 17.05.2021 bis 04.06.2021 wird es aufgrund von Deckenerneuerungsarbeiten zu einer Gesamtsperrung des Verkehrs kommen.

Die Umleitungsstrecke führt über Heudorf i.H. und Eigeltingen.

Halbseitige Sperrung des Verkehrs

Vom 18.05.2021 bis 21.05.2021 wird in der Rudolf-Diesel-Straße eine Straßenquerung hergestellt. In dieser Zeit wird es zu einer halbseitigen Sperrung des Verkehrs kommen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen

Der Wochenspruch aus der Bibel für die Pfingst-Woche:
Nicht durch Macht und nicht durch Kraft soll es geschehen, sondern durch meinen Geist, spricht der HERR der Heerscharen. Sacharja 4,6.

Sonntag, 23.05.2021 – Pfingstsonntag
09.30 Uhr Gottesdienst in der Gervasiuskirche in Neuhausen ob Eck (Pfarrerin Stefanie Zerfaß)

Montag, 24.05.2021 - Pfingstmontag
09.30 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche in Emmingen-Liptingen (Pfarrerin Stefanie Zerfaß)

Machen Sie mit: „Bibelverse, die durchs Leben begleiten“

Liebe Mitglieder und Freunde unserer Kirchengemeinde,
Gottes Wort inspiriert. Manche Menschen haben einen Bibelvers, der sie in ihrem Alltag begleitet. Dies kann jeden Tag ein anderer Bibelvers sein, über den sie nachdenken. Zum Beispiel ein Bibelvers der Herrnhuter Losungen. Andere haben einen Bibelvers wie den Taufspruch, den Konfirmationsspruch oder den Trauspruch, der sie immer wieder beschäftigt. Wieder andere sind per Zufall auf einen Bibelvers gestoßen, der sie nicht mehr loslässt.

Ich möchte Sie einladen, mir per E-Mail oder Briefkasten Ihren persönlichen Lieblingsbibelvers zu schreiben mit ein paar kurze Zeilen zu den Hintergründen, warum Ihnen gerade dieser Vers wichtig ist.

Gerne möchte ich die eingesendeten Bibelverse mit Ihren Zeilen dazu im neuen Gemeindebrief der ev. Eckstein-Kirchengemeinde abdrucken, weil das, was Ihnen wichtig ist, eine Inspiration für andere Menschen sein kann. Gerne würde ich dazu im Gemeindebrief ausschließlich Ihre Vornamen nennen.

Wenn Sie mit diesen Gegebenheiten einverstanden sind und gerne mitmachen würden, freue ich mich und bin gespannt auf Ihre Lieblingsbibelverse!

Einsendeschluss ist Samstag, 22. Mai 2021 um 18.00 Uhr (Stefanie.Zerfass@elkw.de).

Herzlich einladende Grüße,
Pfarrerin Stefanie Zerfaß

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde
Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen
Stockacher Straße 2
78579 Neuhausen ob Eck
Website: www.eckstein-kirchengemeinde.de

Pfarramt:
Pfarrerin Stefanie Zerfaß
Telefon: 07467/789
Mail: Stefanie.Zerfass@elkw.de

Sekretariat:
Frau Juliane Sauter-Manz
Dienstag und Freitag
08.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Telefon: 07467/385
Mail: Juliane.Sauter-Manz@elkw.de

Kirchenpflege:
Frau Beate Lang
Montag und Donnerstag
08.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Telefon: 07467/385
Mail: kirchenpflege-neuhausenoe@t-online.de

Aufgrund der momentanen Situation ist das Gemeindebüro nicht ständig besetzt.
Bitte achten Sie bei Ihrem Besuch darauf, die nötigen Abstandsregeln und Hygienemaßnahmen einzuhalten. Auf das Tragen eines Mundschutzes wird hingewiesen.

VEREINSMITTEILUNGEN

DRK-Altkleidersammlung am 29.05.2021

Die **DRK-Ortsvereine Emmingen und Liptingen** führen am **Samstag, 29.05.2021** eine Altkleider- und Schuhsammlung durch.
Was Sie alles in die Säcke packen dürfen, entnehmen Sie bitte den beigelegten Handzetteln auf der Rückseite.
Bitte stellen Sie die Säcke gut sichtbar am Samstag bis 8:00 Uhr an den Straßenrand.
Sollten Sie eine größere Menge Altkleider haben, verständigen Sie uns, wir kommen bei Ihnen vorbei.
Mit Ihrer Kleiderspende unterstützen Sie die Arbeit des DRK und Katastrophenschutzes.

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe!

AUS DER NACHBARSCHAFT

Gemeinsame Kampagne mit „Info-Marathon“ für die Natur am Pfingstmontag von Naturschutzzentrum Obere Donau und Donaubergland

Raus in die Natur heißt es derzeit wieder verstärkt, das Frühjahr lockt die Menschen nach draußen. Gerade in Zeiten der Pandemie haben viele Menschen, nicht zuletzt mangels Alternativen, die Natur in der Heimat ganz neu für sich entdeckt und schätzen gelernt. Allerdings hat dies auch seine Kehrseiten. Wo viele unterwegs sind, wachsen auch die Belastungen für die Natur und die Infrastruktur.

Unter dem Motto „Heimat Natur“ startet das Naturschutzzentrum Obere Donau im „Haus der Natur“ in Beuron gemeinsam mit dem Donaubergland Tourismus an Pfingsten eine besondere Infokampagne für die Besucherinnen und Besucher im Donaubergland. In den kommenden Wochen bis in den Sommer sollen dabei Ausflüglern, Campern, Wanderern und Radfahrern gezielt zusätzliche Informationen, Angebote und Veranstaltungshinweise im Naturpark Obere Donau angeboten werden. Dazu gibt es auch eine eigene Informationsplattform im Internet.

Den Auftakt dazu macht ein spezieller **„Info-Marathon“ am Pfingstmontag** unter dem Motto **„Willkommen in der Heimat Natur“**. Von 13 bis17 Uhr werden dabei rund ein Dutzend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Naturschutzzentrums und der Donaubergland mit Unterstützung von Naturschutzbehörden und ehrenamtlichen Expertinnen und Experten vorrangig im Donautal und der angrenzender Umgebung auf Wegen und Plätzen unterwegs sein, an denen mit zahlreichen Besuchern zu rechnen ist. Die Besucherinnen und Besucher können mit diesen unter Einhaltung der Corona-Bedingungen ins Gespräch kommen.

Dabei können sie mehr über die Natur, die einzigartige Pflanzen- und Tierwelt im Naturpark, aber auch über die Naturschutzregelungen für die Aktivitäten in der Natur erfahren, sei es bei Wandern und Radfahren im Wald und Flur oder auch bei Kanufahren und Klettern im Donautal.
Der große Besucherandrang hinterlässt jedoch auch deutliche Spuren in der Landschaft. So etwa bei den bunten Blumenwiesen, einem Schwerpunktthema derzeit in diesem Frühjahr. Auch wenn beispielsweise der Wunsch nach einem Picknick oder einem Sonnenbad auf bunten Blumenwiesen verständlich ist, so folgenreich sind die Auswirkungen. Blumenwiesen sind wertvolle Lebensräume für Insekten, Vögel, viele weitere Tiere und eine große Zahl an Pflanzen, die durch das Betreten der Wiesen gestört werden. Zugleich dienen Blumenwiesen auch der Produktion von Tierfutter. Nur durch eine regelmäßige Mahd können sie erhalten werden. Auf einer plattgetretenen Wiese wird dies für einen Landwirt aber unmöglich. Wer den Lebensraum Wiese hautnah erleben möchte, hat hierzu die perfekte Möglichkeit in Inzigkofen-Dietfurt. Dort wurde oberhalb der Donaubrücke Dietfurt zusammen mit dem Hof Hafersack ein „Heuwiesenlabyrinth“ angelegt. Ein verschlungener Pfad führt hier entlang der schönsten Wiesenblumen und bietet nebenbei allerhand Information rund um den Lebensraum.
Alle Informationen dazu auch unter **www.heimat-natur.info**

Ausbildung im Handwerk ist gefragt

Das Handwerk der Region hat mit der Besetzung von Lehrstellen für den Ausbildungsstart im September begonnen und liegt bislang gut im Rennen: Fast fünf Prozent mehr neue Lehrverträge als vor einem Jahr wurden bis Ende April bei der Handwerkskammer Konstanz eingetragen.
Als gutes Zeichen wertet Handwerkskammerpräsident Werner Rottler diesen Auftakt: „Trotz aller Unwägbarkeiten und Hindernisse ist die Ausbildungsbereitschaft im Handwerk unverändert hoch. Die Betriebe haben frühzeitig die Initiative ergriffen und besonders motivierte Bewerber gefunden. Wenn dieses Engagement auf beiden Seiten anhält und Betriebe wie Jugendliche die entsprechende Unterstützung erhalten, dürfen wir auf ein zumindest stabiles Ausbildungsjahr 2021 hoffen.“

Bereits im vergangenen Jahr sei es dem regionalen Handwerk gelungen, die Ausbildungszahlen trotz Widrigkeiten relativ konstant zu halten. Nun könne man erst recht auf die Krisensicherheit und guten Chancen einer Karriere mit Lehre im Handwerk verweisen. „Handwerkliches Können wird weiter hoch im Kurs stehen“, ist sich Rottler sicher.
Wer noch nach einem richtigen Einstieg in die Karriere sucht, sei im Handwerk gut aufgehoben. „Ob mit Werkrealabschluss, der mittleren Reife oder Abitur – die über 130 Handwerksberufe bieten für jedes Talent etwas“ so Rottler. Und auch nach der Ausbildung gäbe es zahlreiche Perspektiven, vom Meister über eine erfolgsversprechende Selbständigkeit bis hin zum akademisches Studium.
Unter www.hwk-konstanz.de/berufsorientierung finden Schüler, Eltern und Lehrer unter anderem detaillierte Informationen zu sämtlichen Ausbildungsberufen und Karrierewegen im Handwerk. Coronabedingt sind viele Angebote online, wie beispielsweise eine „Digitale Infotour durchs Handwerk“ für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I. In vier „Lern-Nuggets“, also kurzen Lerneinheiten in Form von Videos, können sich die Jugendlichen über die Vielfalt der Berufe, die duale Ausbildung und die Karriere im Handwerk informieren und erhalten Tipps für die Bewerbung.
Eltern, die ihre Kinder bei der Berufsfindung begleiten wollen, empfiehlt Maria Grundler den Vortrag ihrer Kollegin Marina Bergmann, der auf Youtube unter https://www.youtube.com/watch?v=egsgUTinT54 zu finden ist.
Eine Übersicht der freien Ausbildungsplätze ist unter www.hwk-konstanz.de/lehrstellenboerse oder in der kostenlosen App „Lehrstellenradar“ zu finden.

Nachhaltigkeit ist Teil der DNA im Handwerk

Dass das Handwerk nachhaltig arbeitet, klingt nach einer Binse. Klar: Nichts vergeuden und lieber reparieren statt wegwerfen steckt sozusagen in der DNA eines Handwerkers. Gerade hat eine Umfrage des Baden-Württembergischen Handwerkstags bestätigt, welch hohen Stellenwert Betriebe sowohl der ökologischen als auch den sozialen und wirtschaftlichen Dimensionen von Nachhaltigkeit einräumen:
Fast neun von zehn Betrieben (88%) ist es wichtig ressourcen- oder energieeffizient zu arbeiten. 82 Prozent der Betriebe finden es wichtig, gezielt Produkte/Dienstleistungen anzubieten, mit denen die Umwelt geschont wird (z.B. Energieeinsparung, Reparaturfreundlichkeit, Bevorzugung regionaler Lieferanten und Produkte).

Die Verwendung von erneuerbaren Energien, die Unterstützung von Klimaschutzprojekten und die Nutzung von Fahrzeugen mit alternativen Antrieben steht ebenfalls ganz oben auf der Prioritätenliste der Handwerksbetriebe.

Nicht nur ökologisch betrachtet kann das Handwerk mit dem Thema Nachhaltigkeit punkten. Laut Umfrage stehen auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, gesundheitsfördernde Maßnahmen im Betrieb und ehrenamtliches Engagement im Verein oder in Verbänden beim Handwerk hoch im Kurs. Daneben tut sich das Handwerk bei der Beschäftigung und Ausbildung von Menschen mit einem besonderen Förderbedarf stark hervor.

Nur wenige Betriebe allerdings werben bisher mit ihrem Engagement, wie Werner Rottler, Präsident der Handwerkskammer Konstanz, berichtet. Rottler ist Schornsteinfegermeister und somit schon von Berufswegen mit dem ökologischen Aspekt der Nachhaltigkeit bestens vertraut. „Im Gespräch mit Kollegen höre ich immer wieder: `Das ist doch selbstverständlich`. Das ist es aber nicht. Ich finde, wir könnten beim Thema Nachhaltigkeit noch viel selbstbewusster auftreten.“
Die Umfrage zum Thema Nachhaltigkeit finden Sie unter www.handwerk-bw.de.